

Zweites Richtfest nach 160 Jahren



(Jens Schmitz)

Lindlar. Rund 40 Gäste begrüßten Museumsleiter Michael Kamp und Dr. Klemens Krieger, Vorsitzender des Vereins der Freunde und Förderer des Bergischen Freilichtmuseums Lindlar, zum Richtfest der ehemaligen Volksschule Waldbröl-Hermesdorf. Das historische Gebäude von 1861 war im April 2018 in Einzelteile zerlegt und abgebaut und dann mit Hilfe von Speziatsattelschleppern nach Lindlar gebracht worden – „transloziert“, so nennen es die Fachleute. Mittlerweile sind die 14 Wandelemente wieder zusammengesetzt und zu einem festen Gebäude verbunden worden und der Dachstuhl ist fertig. Unter dem Motto „Schule des Lebens“ soll das alte Gebäude zu einem Museum für regionale Bildungsgeschichte mit angrenzendem Schulgarten ausgebaut werden. Projektleiterin Anka Dawid-Töns wünscht sich „ein buntes, lebendiges Haus“. Laut Museumsleiter Michael Kamp belaufen sich die Gesamtkosten für das Projekt auf rund 600 000 Euro. (ldi) Foto: Schmitz